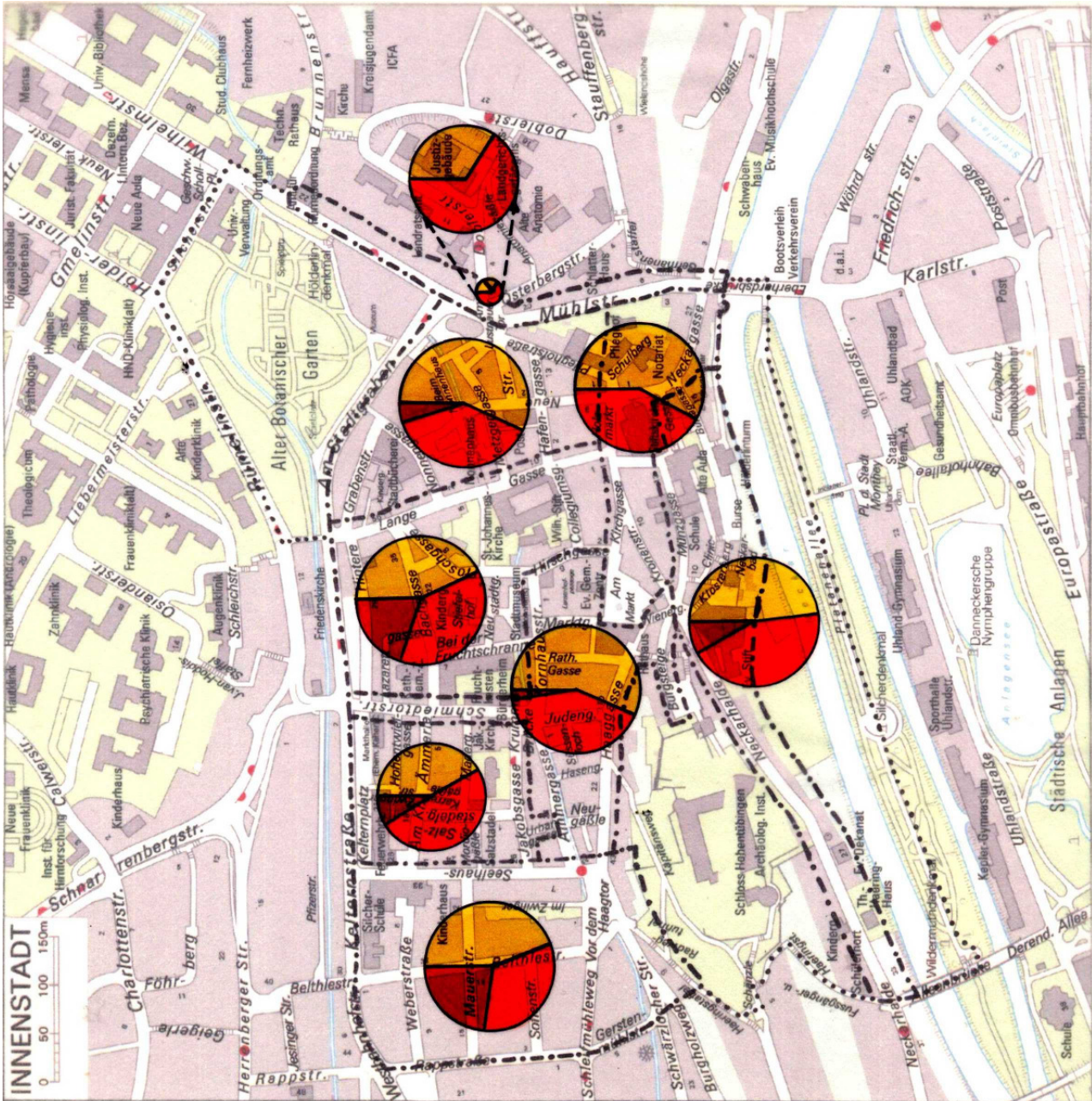

Anhang

Stand 2006

- Anhang 1 Ergebnisse zur Kfz- und Stellplatzverfügbarkeit aus der Haushaltsbefragung des geographischen Instituts in der Tübinger Altstadt
- Anhang 2 Übersicht Fußgängerbeziehungen der Altstadt
- Anhang 3 Analyse Fußverkehr in der Altstadt
- Anhang 4 Übersicht Bestand Radnetz Altstadt
- Anhang 5a Bestand Abstellanlagen in der Altstadt – Fotodokumentation
- Anhang 5b Bestandszahlen Fahrradabstellanlagen in der Altstadt
- Anhang 5c Auszüge der in anderen Städten und Kommunen gültigen Stellplatzsatzungen
- Anhang 6 Analyse Radnetz und Abstellanlagen in der Altstadt
- Anhang 7 Verkehrsrechtliche Situation in der Altstadt
- Anhang 8 Analyse Verkehrsführung des motorisierten Verkehrs in der Altstadt
- Anhang 8a Kennzeichenverfolgung im Bereich Lustnauer Tor – Hafengasse am Mittwoch, den 17. Mai 2006
- Anhang 8b Kennzeichenverfolgung im Bereich Lustnauer Tor – Hafengasse am Samstag, den 20. Mai 2006
- Anhang 9 Analyse ÖPNV und Taxiangebot
- Anhang 10a Übersicht Parken Altstadt
Erreichbarkeit in 5 Minuten
- Anhang 10b Übersicht Parken Altstadt
Erreichbarkeit in 10 Minuten
- Anhang 11a Übersicht der innenstadtrelevanten Parkhäuser
- Anhang 11b Auslastung Parkhaus König im Tagesverlauf an einem Dienstag und einem Samstag im Jahr 1995
- Anhang 11c Auslastung Parkhaus Stadtgraben im Tagesverlauf an einem Dienstag und einem Samstag im Jahr 1995
- Anhang 11d Auslastung Parkhaus Brunnenstraße im Tagesverlauf wochentags und samstags
- Anhang 12 Analyse Parken in der Altstadt
- Anhang 13 Analyse Motorradparkplätze in der Altstadt

Ergebnisse zur Kfz- und Stellplatzverfügbarkeit aus der Haushaltsbefragung des geographischen Instituts in der Tübinger Altstadt (November 2004)



Studie des geographischen Instituts:

430 Haushalte = 10% der Haushalte in der Altstadt + 12 Haushalte in der Mühlstraße = 442 Haushalte

Von 442 Haushalte:

- 51% eigenes Auto
- 34% kein Auto
- 3% Nutzung Teilauto/Carsharing
- 8% Mitnutzung Auto von Freunden
- 4% Motorrad

(Gerundete Werte)

Von 442 Haushalte:








- 18% privater Stellplatz
- 15% angemieteter Stellplatz (z.B. Parkhaus)
- 61% Nutzung Anwohnerparkplätze Altstadt
- 7% Nutzung anderweitiger Parkmöglichkeiten

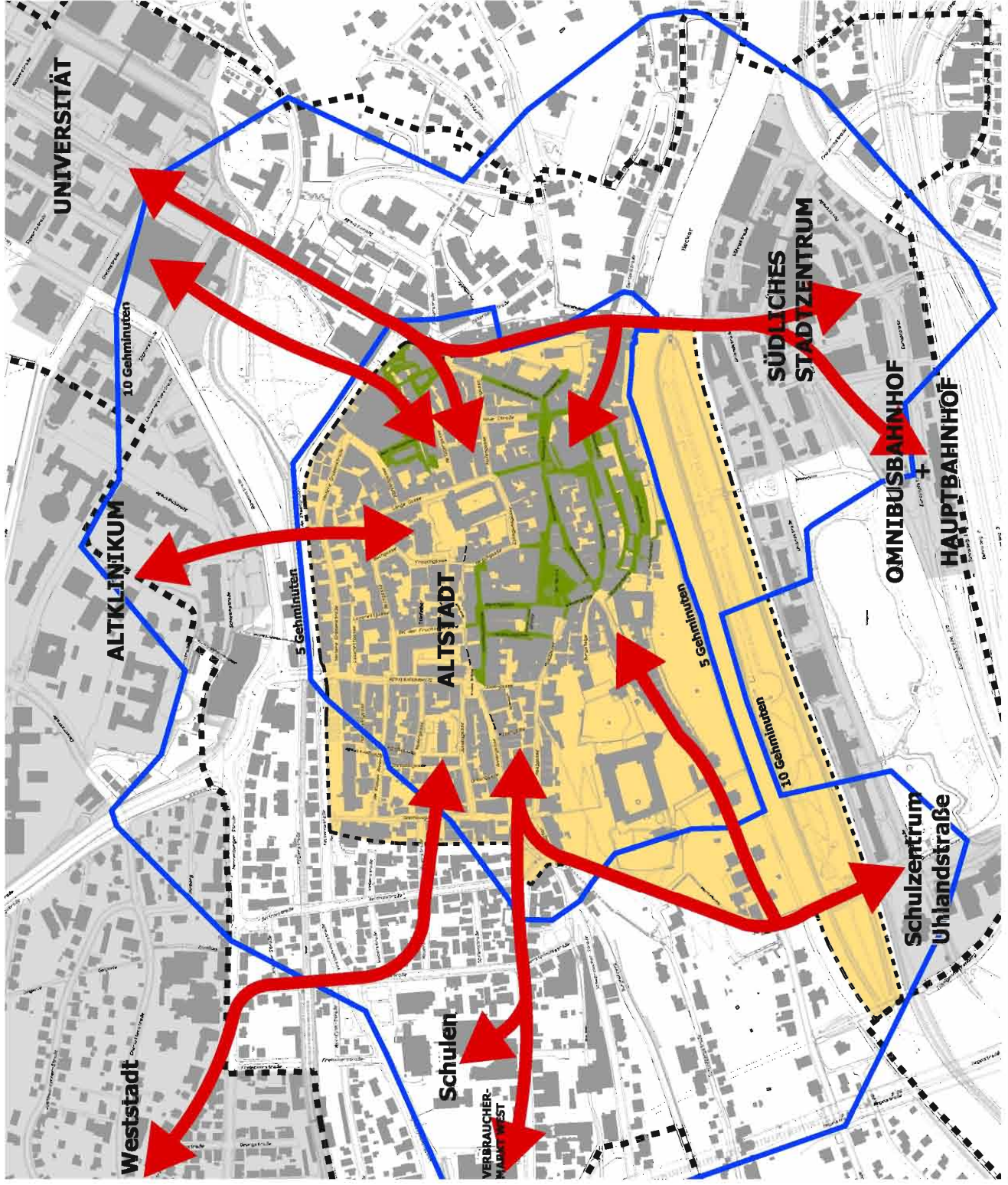
LEGENDE:


- Abgrenzung des Untersuchungsgebietes
- Abgrenzung Teilgebiete
- ▲ Ohne Auto
- ▲ Mit Auto, ohne Stellplatz
- ▲ Mit Auto und Stellplatz

Der Kreisdurchmesser der Diagramme entspricht 0,4 mm multipliziert mit der Anzahl der befragten Haushalte.

ÜBERSICHT FUSSGÄNGERBEZIEHUNGEN DER ALTSTADT

-  Abgrenzung Innenstadt
 Abgrenzung Altstadt
 Abgrenzung 5 bzw. 10 Gehminuten
 Ausgangspunkt Marktplatz
 Gehgeschwindigkeit 5 [km/h]
- Bestand**
 Fußgängerzone
 Untersuchungsraum Altstadt
 Querier als Ziel bzw. Quelle der Fußgängerbeziehungen
 Fußgängerbeziehungen




 Tübingen
 Universität

Stadtplanungsamt
 Verkehrsplanung

Entwicklungsplan Innenstadt
ÜBERSICHT
FUSSGÄNGERBEZIEHUNGEN DER ALTSTADT
 Anhang 2

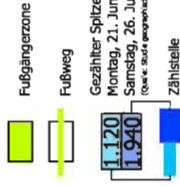
Maßstab: 1:5.000
 Manuela Klein
 Datum: 21.03.2006
 S:\U\Verf\U\Absack\Uabsack\Uabsack_Verkehrsbeziehungen.dwg



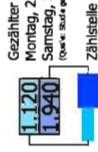
ANALYSE FUSSVERKEHR IN DER ALTSTADT



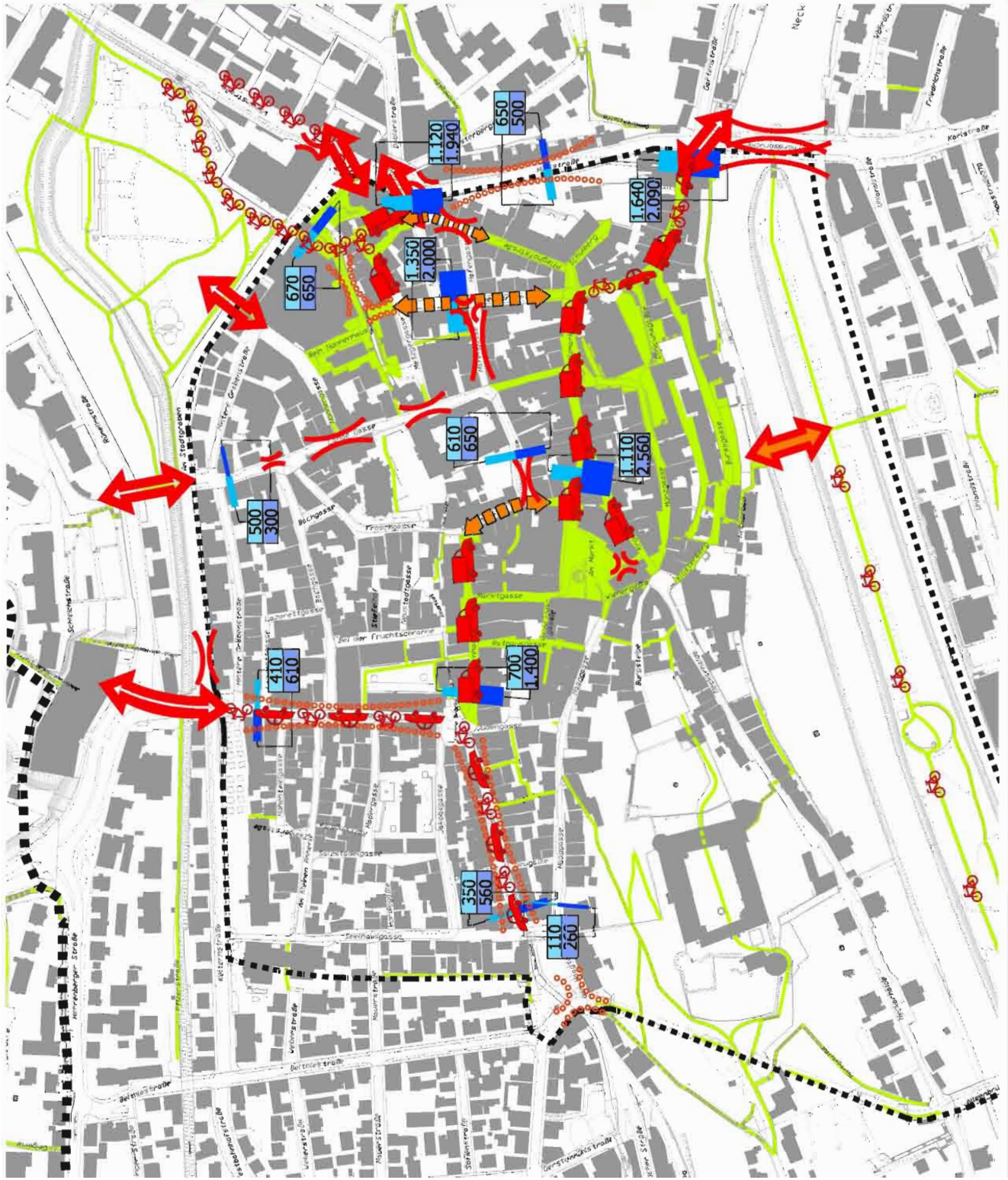
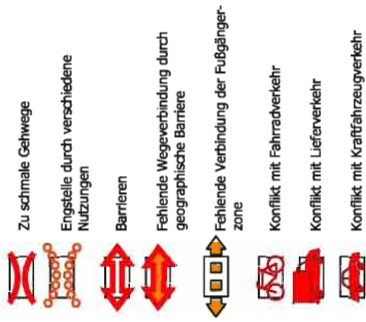
Bestand



Gezählter Spitzenwert [Fußgänger/h]
 Montag, 21. Juni 2004
 Samstag, 26. Juni 2004
 (bei nicht vergleichbaren Tagen)



Analyse



Entwicklungsplan Innenstadt
**ANALYSE FUSSVERKEHR
 IN DER ALTSTADT**
 Anhang 3



Tübingen
 Universitätsstadt
 Stadtplanungsamt
 Verkehrsplanung

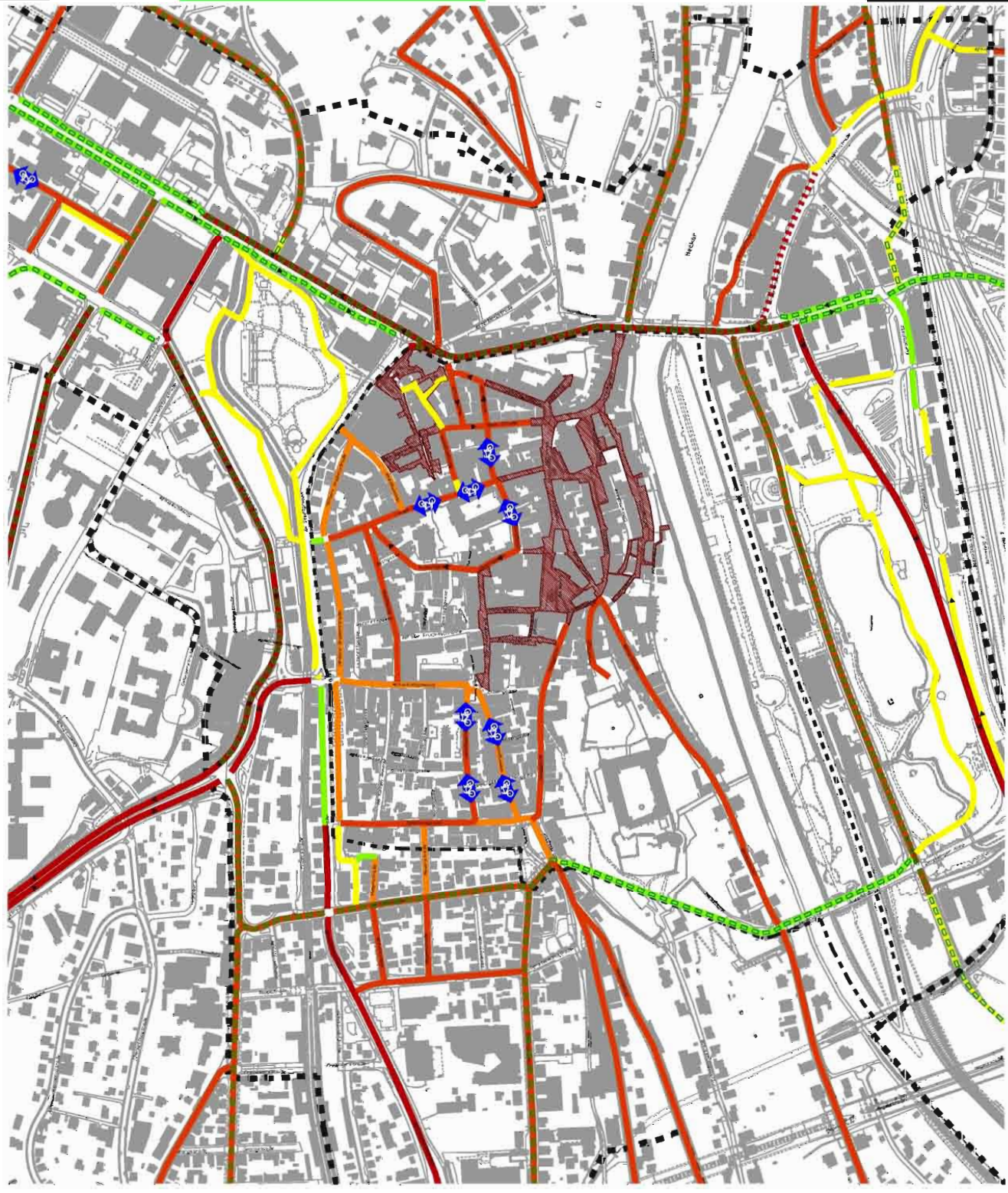
Maßstab: ohne
 Manuela Klein
 Datum: 21.03.2006
 S:\6110\Entwicklungsplan\Altstadt\Fußverkehr_rue1.dwg



ÜBERSICHT BESTAND RADNETZ ALTSTADT

- Abgrenzung Innenstadt
- Abgrenzung Altstadt
- Gemeinsamer Geh- und Radweg / Radfahren auf Gehweg zugelassen
- Radweg / Radfahrstreifen
- Verkehrsberuhigter Bereich
- Zone 30 - Radfahren auf Fahrbahn
- Tempo 50 - Radfahren auf Fahrbahn
- Tempo 50 - Radfahren auf Busspur
- Fahrbare Richtung
- Überregionaler/Regionaler Radweg
- Radfahrer in Gegenrichtung frei
- Fußgängerzone - Radfahren nicht gestattet

Bestand
Juli 2004



Tübingen
Universität

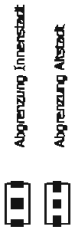
Stadtplanungsamt
Verkehrsplanung

Entwicklungsplan Innenstadt
ÜBERSICHT BESTAND RADNETZ
ALTSTADT
Anhang 4

Maßstab: 1:5.000
Manuela Klein
Datum: 17.01.2006
S:\11\plan\04\altstadt\bestand\radnetz\radnetz_04\anhang_4.dwg



BESTAND ABSTELLANLAGEN IN DER ALTSTADT - FOTODOKUMENTATION




Bestand
 Aufnahmezeit:
 1-24. November 2005
 25-31. November 2005



Stallplatzanzahl mit Fahrradbügel
 Stallplatzanzahl mit Beta-Partner
 Stallplatzanzahl mit Folienklammer
 Nummer der Fotografie



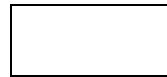

 Tübingen
 Universität
 Stadtplanungamt
 Verkehrsplanung
 Entwicklungsplan Innenstadt
BESTAND ABSTELLANLAGEN IN DER ALTSTADT - FOTODOKUMENTATION
 Anhang SA
 Maßstab: ohne
 Manuela Klein
 Datum: 17.01.2006
© VAW/plan@vaw.uni-tuebingen.de; Stadtarchiv; Fotoarchiv; UAW/plan@vaw.uni-tuebingen.de



Anhang 5b

Bestandszahl Fahrradabstellanlagen in der Altstadt
(Stand: Mai2006)

Standort	Bügel	Betaparker	Felgenklemmer
1	16		
2	8		
3	10		
4	14		
5	18		
6	6		
7	14		
8	6		
9			24
10	24		
11			65
12			
13	14		
14			
15	15		
16		46	
17			44
18			
19			24
20			30
21	14		
22	16		
23			12
24	26		
25	24		
26	10		
27			9
28	14		
29			
30	16		
31	28		
32	20		
33	22		
34			35
Summe Öffentlich	335	46	175
Summe Privat (Uni)			68
Summe	335	46	243
	624		



Öffentlich



Privat (Uni)

Anhang 5c

Auszüge der in anderen Städten und Kommunen gültigen Stellplatzsatzungen
(Internetrecherche, Stand: Mai 2006)

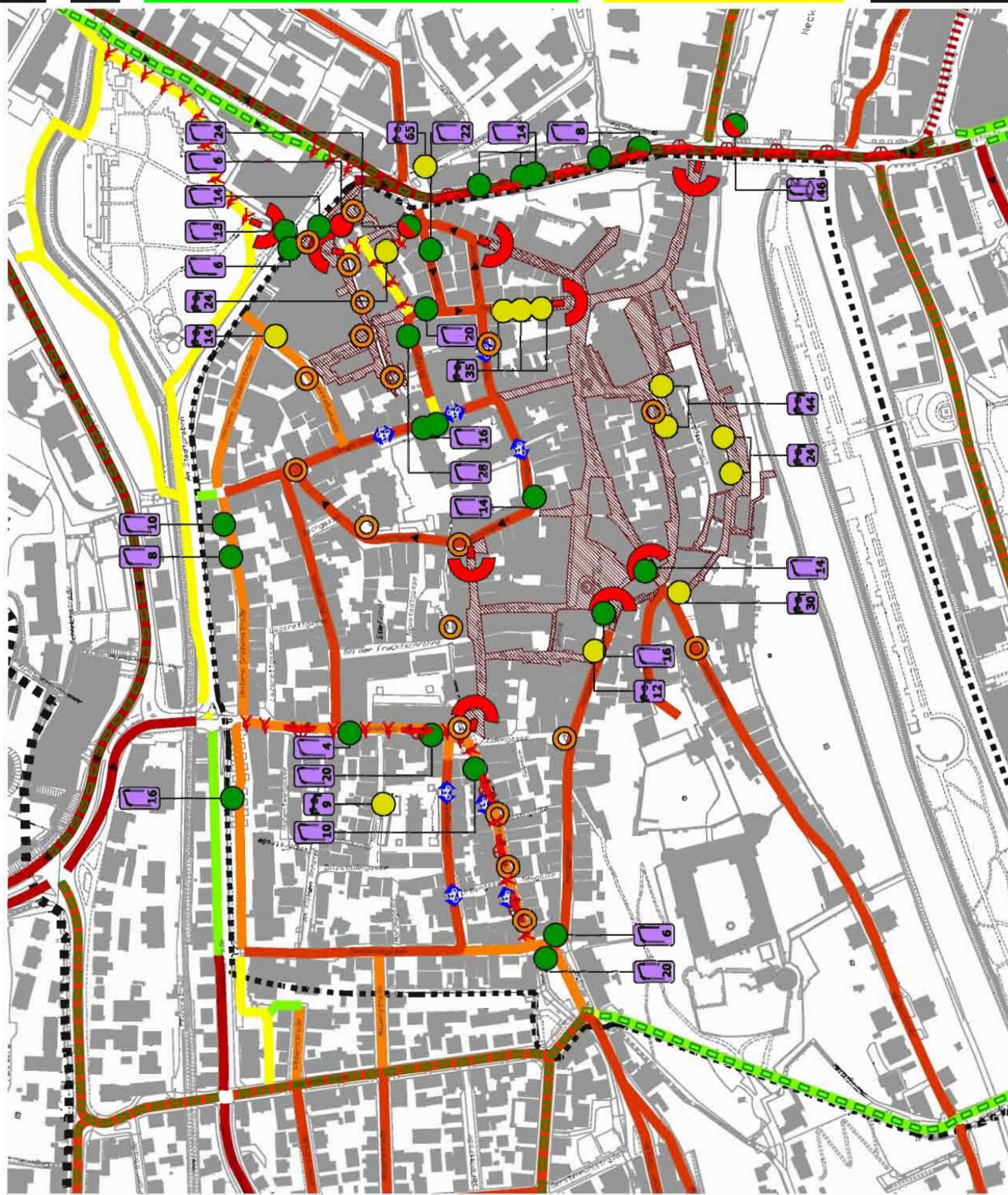
Nr.	Verkehrsquelle	Traunreut		Stadt Aschaffenburg			Stadt Troisdorf			Bischofsheim	
		Normalwert	Mindestwert	Normalwert	Mindestwert	hiervon für Besucher in %	Normalwert	Mindestwert	hiervon für Besucher in %	Normalwert	Mindestwert
1	Wohngebäude										
1.1	Einfamilienhäuser									3 St./Wohnung	
1.2	Gebäude mit mehr als 2 WE	2 St./WE					1 St./30 m ² Wohnfläche	2 St.	20	2 St./Wohnung	
1.2.1	Mehrfamilienhäuser, Einraumwohnungen			1 St./WE							
1.2.2	Mehrfamilienhäuser, sonstige WE bis 130m ²			1 St./WE		10					
1.2.3	Mehrfamilienhäuser, sonstige WE über 130 m ²			2 St./WE		10					
1.5	Studentenwohnheim	1 St./2 Betten	5 St.	1 St./WE		10	1 St./Bett		20	1 St./3 Betten	
1.7	Altenwohnungen	1 St./3 WE	3 St.	1 St./10 WE		20	1 St./ 150 m ² Gesamtwohnfläche	2 St.	25	0,2 St./Wohnung	
1.8	Altenwohnheime	1 St./6 WE	3 St.	1 St. /15 Betten	3 St.	75	0,2 St./Bett	2 St.	50	1 St./10 Betten	
1.9	Altenheime, Wohnheime für Behinderte	1 St./10 Betten	3 St.	1 St. /15 Betten	3 St.	75				1 St./10 Betten	
2.1	Büro- und Verwaltungsräume allgemein	1 St./30 m ² HF	2 St.	1 St./60 m ² NF	1 St.	20	1 St./35 m ² NF		50	1 St./60 m ² NF	
2.2	Räume mit erheb. Besucherkehr (Schalter-, Abfertigungs- oder Beratungsräume, Arztpraxen usw.)	1 St./20 m ² HF	3 St.	1 St./45 m ² NF	3 St.	75	1 St./40 m ² NF		75	1 St./50 m ² NF	
3.1	Verkaufsstätten						1 St./60 m ² VF		75		
3.1	Läden, Waren- und Geschäftshäuser	1 St./30 m ² VF	2 St./Laden	1 St./120 m ² VF	3 St.	75				1 St./30 m ² VF	2 St./Laden
3.4	Verkaufsstätten für Waren des täglichen Bedarfs						1 St./40 m ² VF		75		
3.5	Fachgeschäfte						1 St./50 m ² VF		75		
4.2	Sonstige Versammlungsstätten (z. B. Kino, Schulaulen, Vortragssäle)	1 St./15 Sitzplätze		1 St./10 Sitzplätze		90	0,1 St./Besucherplatz		90	1 St./5 Sitzplätze	
4.3	Kirchen	1 St./25 Sitzplätze					0,05 St./Besucherplatz		90	1 St./25 Sitzplätze	
6.1	Gaststätten	1 St./15 m ² GF		1 St./20 m ² GRF		90				1 St./8 Sitzplätze	
6.2	Gaststätten mit FSF, soweit die FSF die GF übersteigt	1 St./15 m ² GF + 1 St./20 m ² FSF		1 St./20 m ² GRF + 1 St./30 m ² FSF		90					
6.3	Biergärten	1 St./20 m ² FSF		1 St./30 m ² FSF		90	0,25 St./Sitzplatz		90		
8.2	Altenpflegeheime, Pflegeheime für Behinderte	1 St. / 8 Betten		1 St./20 Betten		75				4 St./50 Betten	
9.1	Grundschulen, Hauptschulen, Sondereinrichtungen	10 St./Klasse		1 St./3 Schüler			0,25 St./Ausbildungsplatz		10	1 St./3 Schüler	
9.2	Sonstige allgemeinbildende Schulen, Berufsfachschulen	5 St./ Klasse		1 St./3 Schüler			0,5 St./Ausbildungsplatz		5	1 St./3 Schüler	
9.4	Fachhochschulen, Hochschulen			1 St./5 Studierende						1 St./6 Studierende	

ANALYSE RADNETZ UND ABSTELLANLAGEN IN DER ALTSTADT

- Abgrenzung Innenstadt
- Abgrenzung Altstadt
- Stellplatzanzahl mit Fahrradbügel
- Stellplatzanzahl mit Beleg-Parker
- Stellplatzanzahl mit Felgenklemmer
- Gemeinsamer Geh- und Radweg / Radfahren auf Gehweg zugelassen
- Radweg / Radfahrstreifen
- Verkehrsberuhigter Bereich
- Zone 30 - Radfahren auf Fahrbahn
- Tempo 50 - Radfahren auf Fahrbahn
- Tempo 50 - Radfahren auf Busspur
- Fairbare Richtung
- Überregionaler/Regionaler Radweg
- Radfahrer in Gegenrichtung frei
- Fußgängerzone - Radfahren nicht gestattet
- Standort in Ordnung - Erweiterung
- Standort in Ordnung - Neuordnung bzw. Typenaustausch
- Standort verkehrspol. in Ordnung - städtebaulich unerwünscht
- Falscher Standort - Ersatzsuche
- "Wildes" Abstellen = Bedarf
- Konflikte mit Fußgängern
- Konflikte mit Kraftfahrzeugen
- Netzunterbrechung

Bestand
Juli 2004

Analyse



Tübingen
Universität

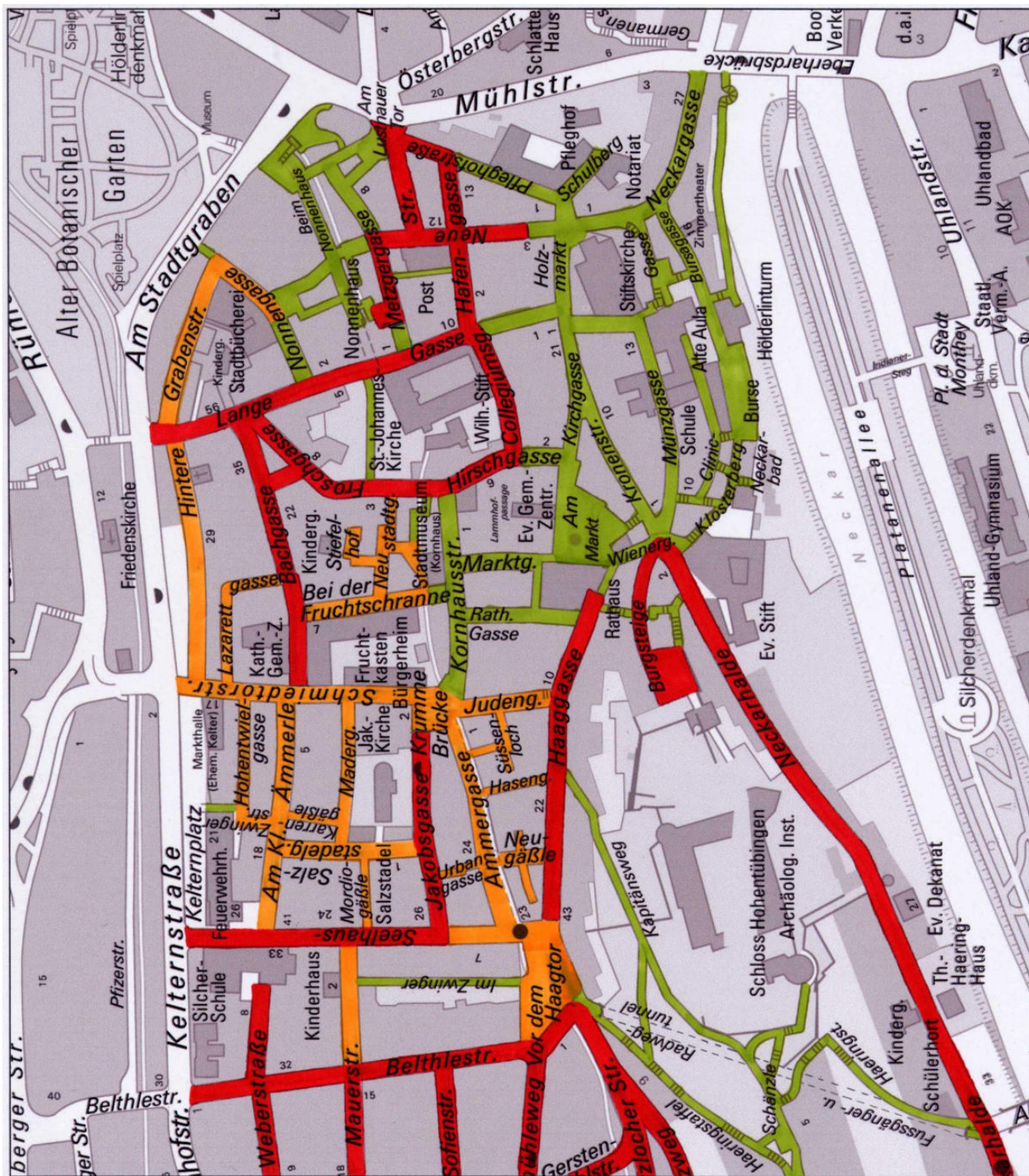
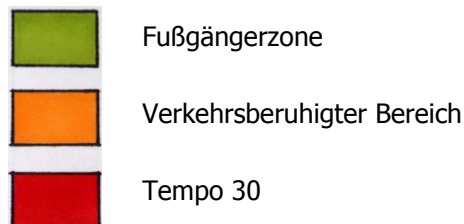
Stadtplanungsamt
Verkehrsplanung

Entwicklungsplan Innenstadt
ANALYSE RADNETZ UND
ABSTELLANLAGEN IN DER ALTSTADT
Anhang 6

Maßstab: ohne
Manuela Klein
Datum: 18.01.2006
S:\181\plan\GZ\Anlagen\Plan\Anlage Rad\Altst. 7_Any



Verkehrsrechtliche Situation in der Altstadt
(Bestand Stand: November 2005)



ANALYSE VERKEHRSFÜHRUNG DES MOTORISIERTEN VERKEHRS IN DER ALTSTADT



Abgrenzung Innenstadt
Abgrenzung Altstadt

Bestand

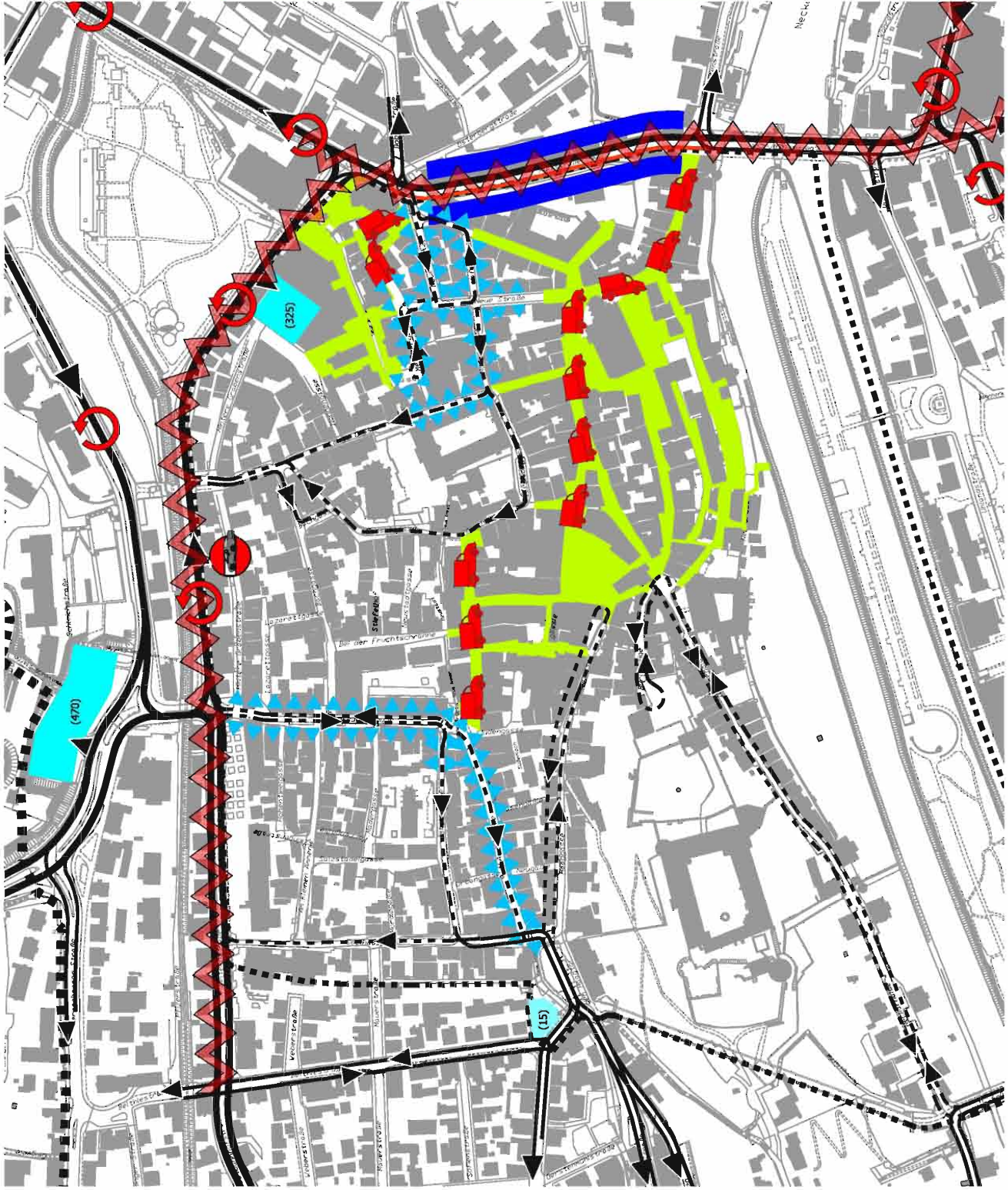


Parkhaus (Gesamtzahl Parkplätze)
Parkplatz (Gesamtzahl Parkplätze)
Fußgängerzone
Hauptverkehrsführung MIV + ÖV
Nebenverkehrsführung MIV + ÖV
Verkehrsführung nur ÖV
Erschließungsschleifen Altstadt

Analyse



Hohe Verkehrsbelastung in allen Verkehrsmitteln. Vorr. Querschnitt erfüllt Nutzungsanforderungen nicht
Umwegfahrten durch Einbahnstraßen
Durch die vorhandene städteuml. Situation (Schlucht) starke Beeinträchtigung Fuß- und Radverkehr
Attraktivitätsverlust für Rad- u. Fußverkehr durch erhöhte Belastung durch MIV u. Pkwsverkehr
Konflikt Fußgänger mit Lieferverkehr
Häufung unentaubte Einfahrt



Tübingen
Universitätsstadt

Stadtplanungsamt
Verkehrsplanung

Entwicklungsplan Innenstadt
ANALYSE VERKEHRSFÜHRUNG
IN DER ALTSTADT
Anhang 8

Maßstab: 1:5.000
Manuela Klein
Datum: 17.01.2006
S:\5\Verkehr\Anlagen\Verkehrsanalyse_Altstadt.dwg

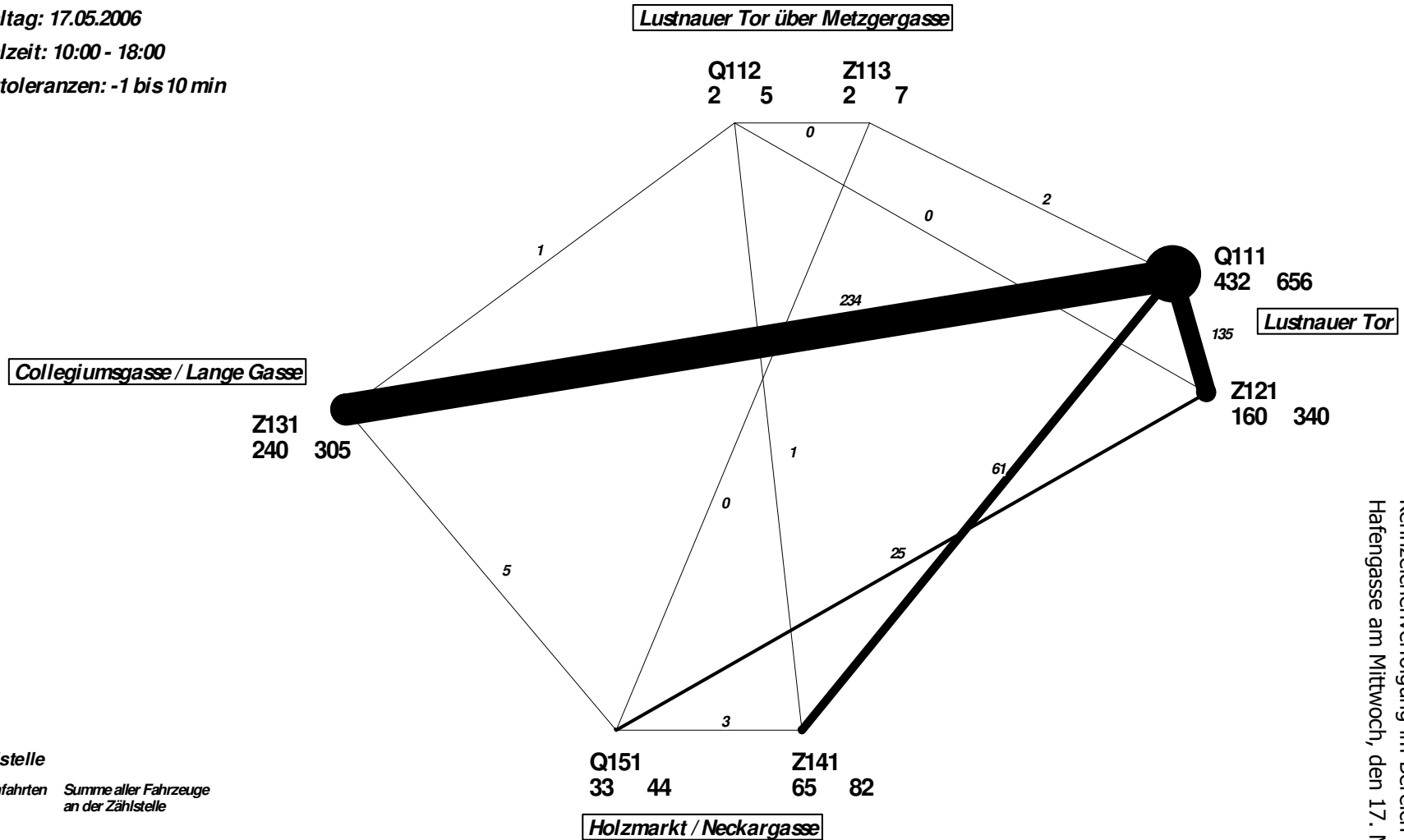


Flußverfolgung Lustnauer Tor - Hafengasse

Zähltag: 17.05.2006

Zählzeit: 10:00 - 18:00

Zeittoleranzen: -1 bis 10 min



Zählstelle

Durchfahrten Summe aller Fahrzeuge an der Zählstelle

Qxxx = Quelle xxx

Zxxx = Ziel xxx

Kennzeichenverfolgung im Bereich Lustnauer Tor - Hafengasse am Mittwoch, den 17. Mai 2006

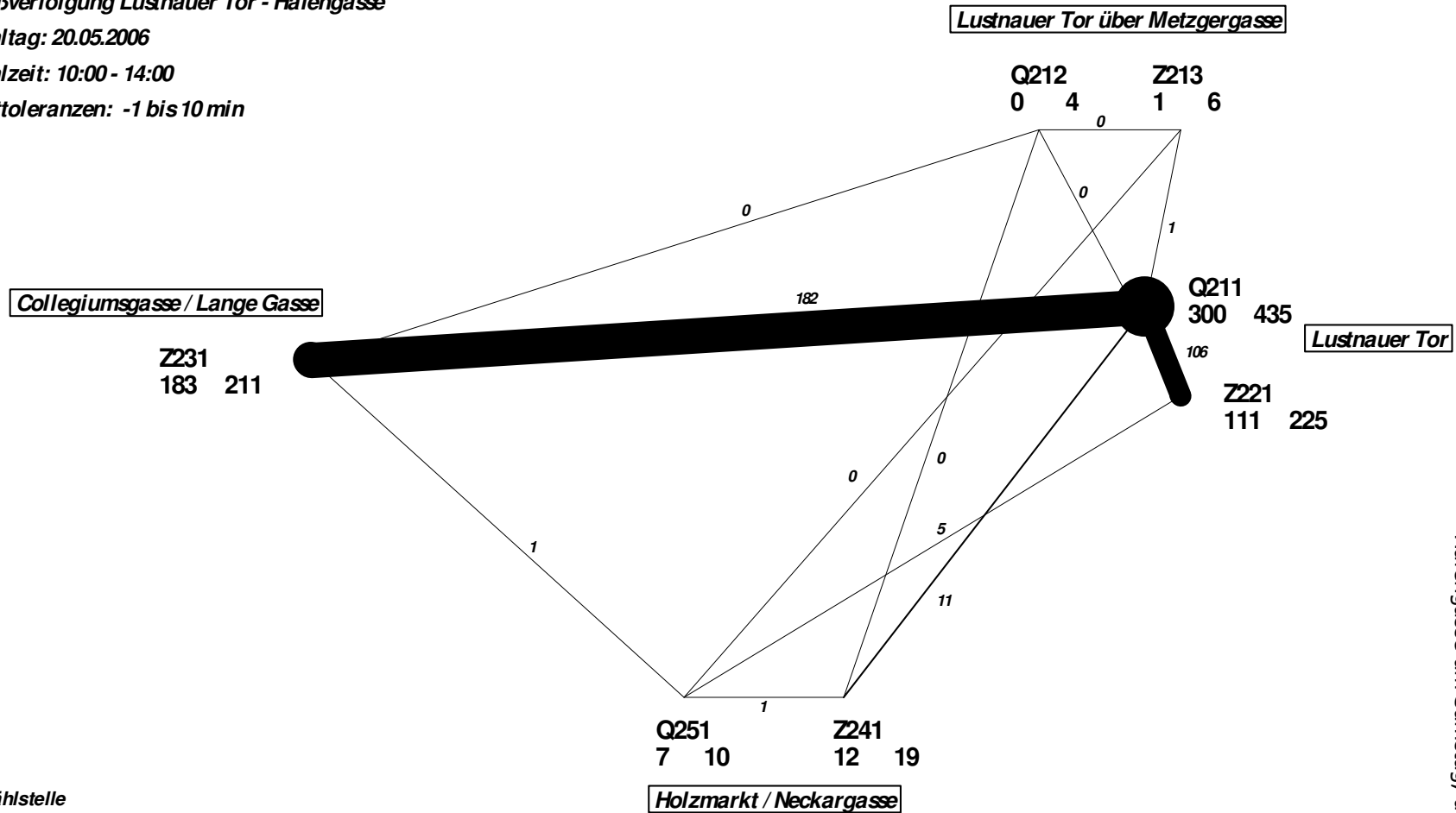
Anhang 8a

Flußverfolgung Lustnauer Tor - Hafengasse

Zähltag: 20.05.2006

Zählzeit: 10:00 - 14:00

Zeittoleranzen: -1 bis 10 min



Zählstelle

Durchfahrten Summe aller Fahrzeuge
an der Zählstelle

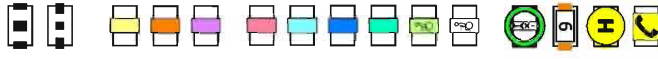
Qxxx = Quelle xxx

Zxxx = Ziel xxx

Kennzeichenverfolgung im Bereich Lustnauer Tor -
Hafengasse am Samstag, den 20. Mai 2006

Anhang 8b

ANALYSE ÖPNV UND TAXI



Bestand

Stand Oktober 2006

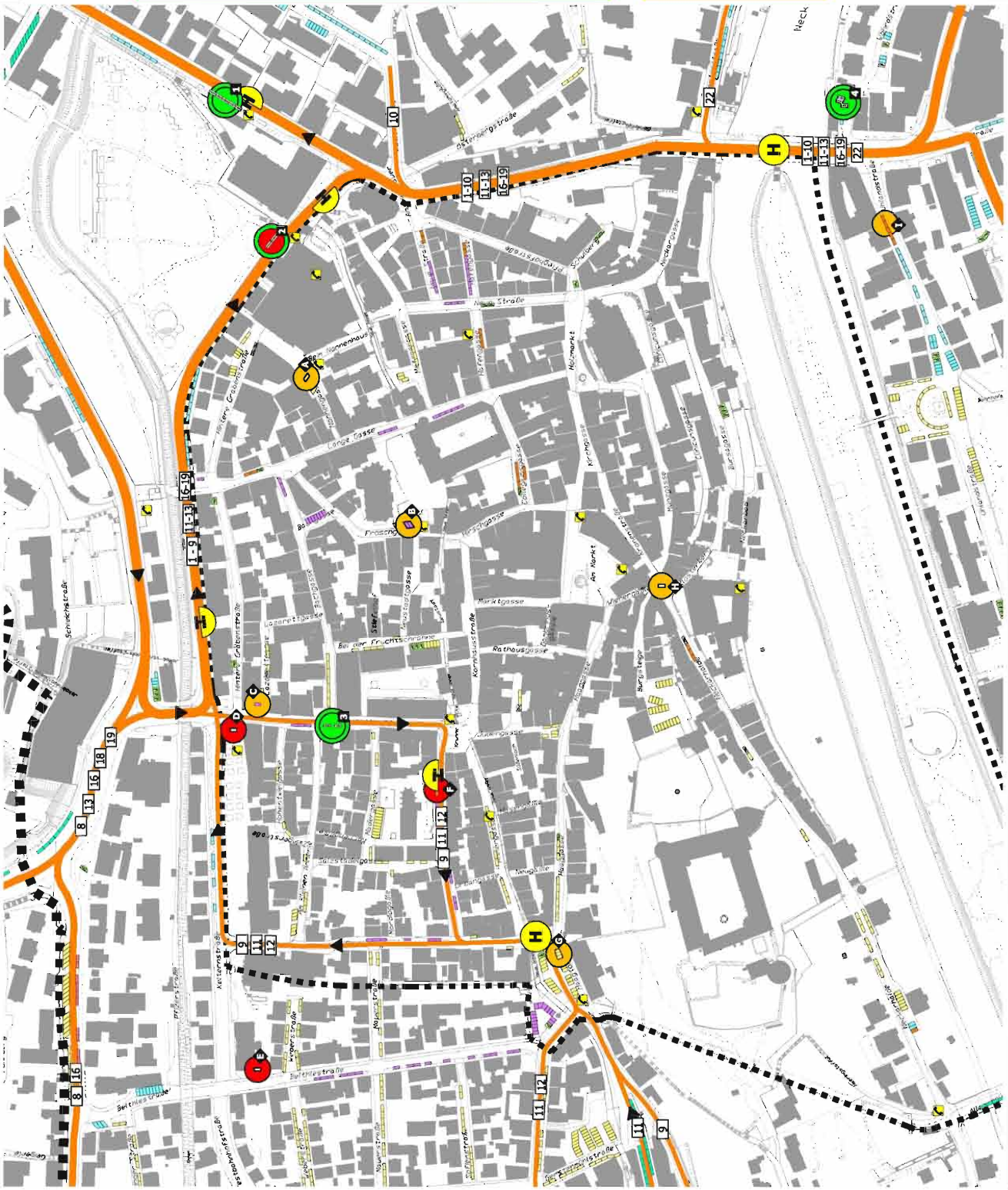
- Abgrenzung Innenstadt
- Abgrenzung Altstadt
- Anzahl B (Bewohner) [163]
- Anzahl B oder LZ (Ladezone) [22]
- Anzahl B oder K (Kurzzeitparker) [57]
- Anzahl B + K []
- Anzahl K [2]
- Anzahl K + L (Langzeitparker) []
- Anzahl K + L + B [13]
- Öffentl. Behindertenparkplatz [19]
- Persönl. Behindertenparkplatz [5] (Parkausweisnummer zugeordnet)
- Taxistand [2]
- ÖPNV-Linie Nummer
- ÖPNV-Haltestelle
- Öffentlicher Fernsprecher


Die Werte in [] bedeuten die Anzahl der Parkplätze im öffentlichen Straßenraum im Untersuchungsraum Altstadt.



Analyse

- Nr. für textliche Erläuterungen Bewertung bestehender Standort
- Nr. für textliche Erläuterung/ Bewertung betrachter Standort
- Standort städtebaulich nicht erwünscht bzw. unwirtschaftlich für Taxismaßnahmen
- Standort wäre denkbar
- Standort ist vorhanden und gut geeignet.





Tübingen
Universitätsstadt

Stadtplanungsamt
Verkehrsplanung

Entwicklungsplan Innenstadt
ANALYSE ÖPNV UND TAXI
Anhang 9

Maßstab: ohne
Manuela Klein
Datum: 19.01.2006
S:\51\Verkehr\Verkehrswpne_Taxi_Anhang_3.dwg



ÜBERSICHT PARKEN ALTSTADT ERREICHBARKEIT 5 MINUTEN



Abgrenzung Innenstadt

Abgrenzung Altstadt



Parkhaus mit Anzahl Parkplätze
Parkplatz mit Anzahl Parkplätzen /
größere Anzahl Straßenparkplätze

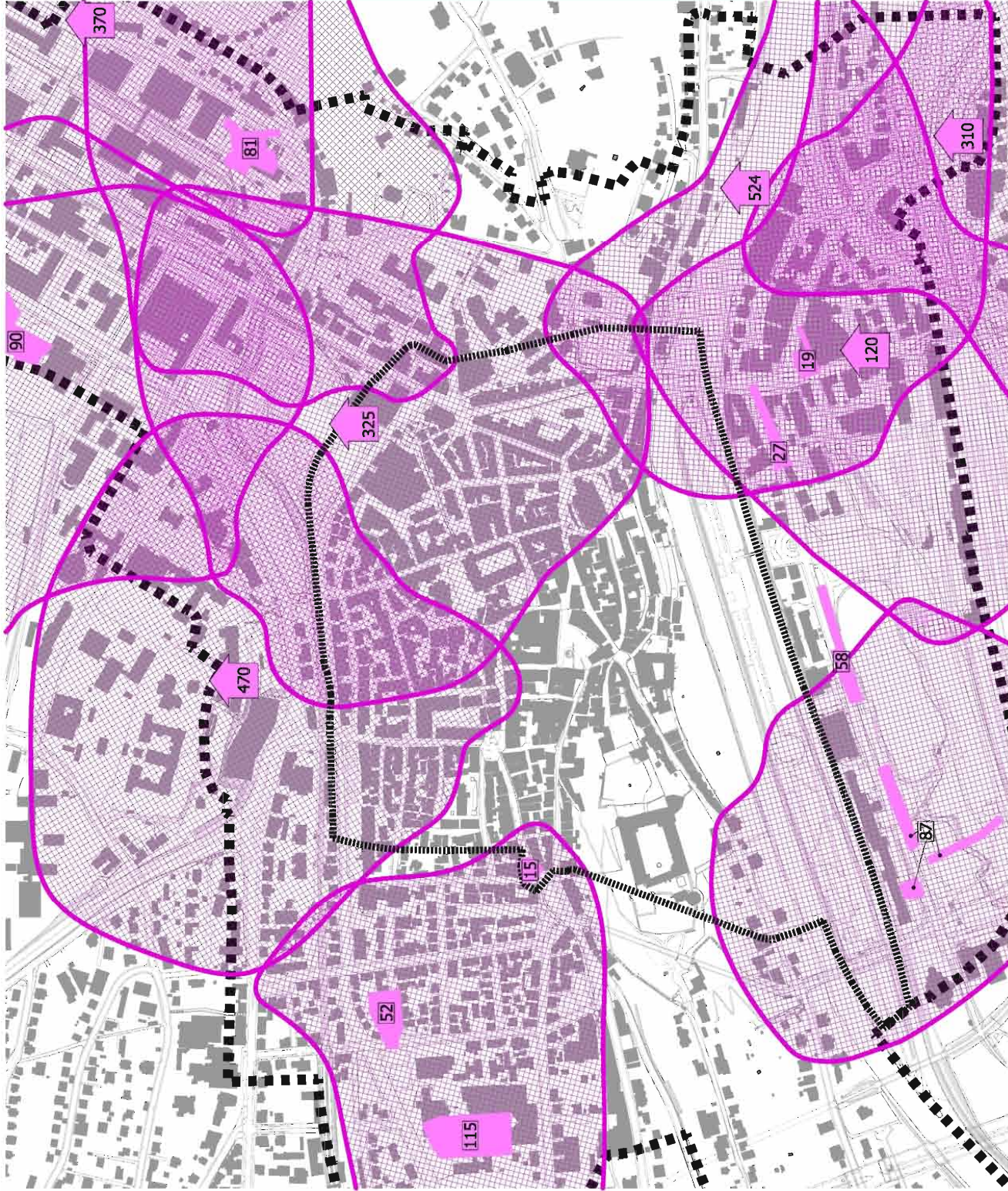


Erreichbarkeit in 5 Gehminuten

Bestand

Stand Oktober 2006

Zweckbestimmung	Parkplätze in der Altstadt	Vom Marktplatz erreichbar in 5 Gehminuten	10 Gehminuten
Bewohner	156	159	516
Bewohner oder Ladzone	22	23	32
Bewohner oder Kurzzeitparker	57	69	83
Bewohner + Kurzzeitparker	-	-	27
Kurzzeitparker	2	16	288
Kurzzeitparker + Langzeitparker	-	-	323
Kurzzeitparker + Langzeitparker + Bewohner	13	-	238
Öffentl. Behindertenparkplatz	18	24	48
Personl. Behindertenparkplatz (Parkausweisnummer)	5	6	6
Taxistand	2	4	4
Parkplätze im Parkhaus	325	325	1.439



Tübingen
Universität

Stadtplanungsamt
Verkehrsplanung

Entwicklungsplan Innenstadt
ÜBERSICHT PARKEN ALTSTADT
ERREICHBARKEIT 5 MINUTEN
Anhang 10a

Maßstab: 1:5.000
Manuela Klein
Datum: 30.05.2006

S:\M\Verkehr\Altstadt\Parken\Übersicht_Parken_Abstadt_2.rtg



ÜBERSICHT PARKEN ALTSTADT ERREICHBARKEIT 10 MINUTEN

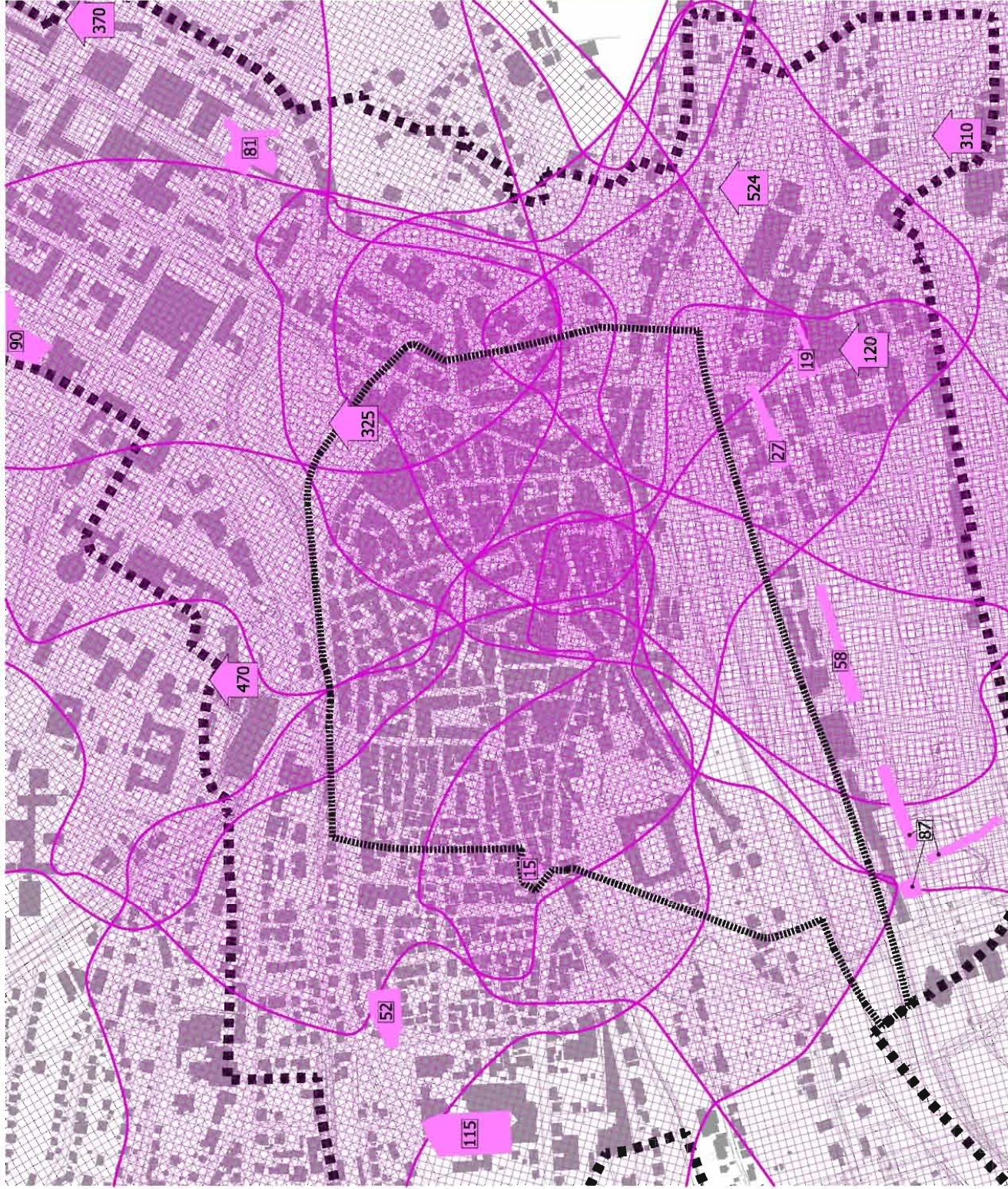


Abgrenzung Innenstadt
Abgrenzung Altstadt



Parkhaus mit Anzahl Parkplätze
Parkplatz mit Anzahl Parkplätze /
größere Anzahl Straßenparkplätze
Erreichbarkeit in 10 Gehminuten

Bestand
Stand Oktober 2005



Zweckbestimmung	Parkplätze in der Altstadt	Vom Marktplatz erreichbar in 5 Gehminuten	10 Gehminuten
Bewohner	156	159	516
Bewohner oder Ladzone	22	23	32
Bewohner oder Kurzzeitparker	57	69	83
Bewohner + Kurzzeitparker	-	-	27
Kurzzeitparker	2	16	288
Kurzzeitparker + Langzeitparker	-	-	323
Kurzzeitparker + Langzeitparker + Bewohner	13	-	238
Öffentl. Behindertenparkplatz	18	24	48
Persönl. Behindertenparkplatz (Parkausweisnummer)	5	6	6
Taxistand	2	4	4
Parkplätze im Parkhaus	325	325	1.439



Tübingen
Universität

Stadtplanungsamt
Verkehrsplanung

Entwicklungsplan Innenstadt
**ÜBERSICHT PARKEN ALTSTADT
ERREICHBARKEIT 10 MINUTEN**
Anhang 10b

Maßstab: 1:5.000
Manuela Klein
Datum: 30.05.2006
S:\6\Verkehr\Altstadt\Parken\Übersicht_Parken_Altstadt_2.dwg



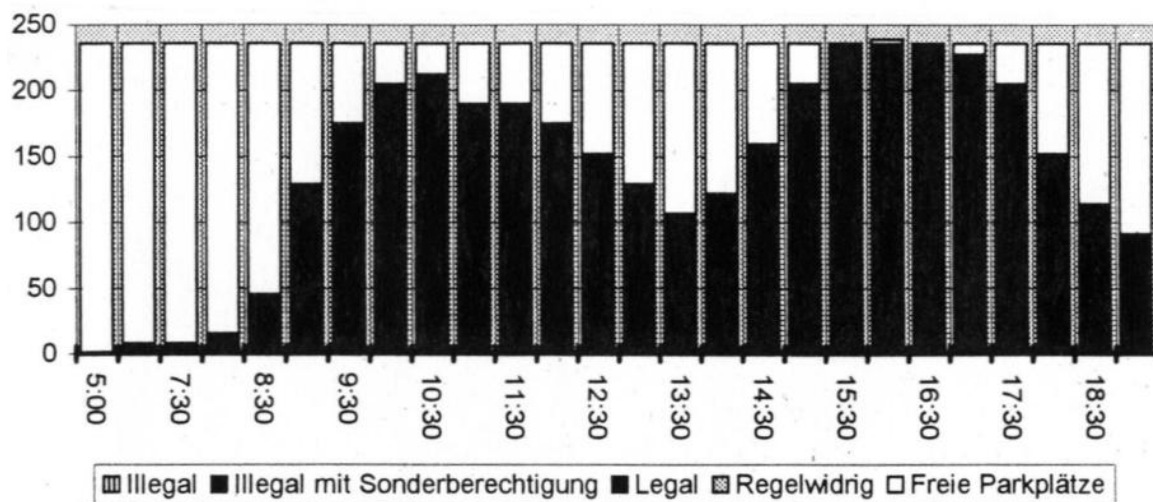
Innenstadtrelevante Parkhäuser in Tübingen

Stand: 03/2006

Parkhaus	König	Metropol	Stadtgraben	Brunnenstraße	Neckar	Post
Bewirtschaftung durch	SWT	SWT	SWT	PBW	PARK SERVICE HÜFNER	Unfallkasse Post und Telekom
Standort	Herrenberger Str.2 Ecke Rümelin- / Frondsbergstraße	Reutlinger Str. 5 Ecke Hechinger Str. / Hegelstraße	Am Stadtgraben 13 Am Stadtgraben 13	Brunnenstraße 29 Brunnenstraße (Nähe Wilhelmstr.)	Wöhrstraße 11	Europaplatz 2
Zufahrt						
Stellplätze PKW (gesamt)	470	310	325	370	530	120
Anzahl der Stellplätze für Kurzzeitparker	ca. 250	ca. 163	ca. 290	ca. 220	456	
Öffnungszeiten	Ein- u. Ausfahrt rund um die Uhr möglich	Ein- u. Ausfahrt rund um die Uhr möglich	Ein- u. Ausfahrt rund um die Uhr möglich	Mo.- So.: 6:00 - 24:00 Uhr Ausfahrt ist immer möglich	Mo.- Sa.: 7:00 - 23:00 Uhr	Mo.- So.: 6:00 - 22:30 Uhr
Parkgebühren:	Mo-Sa: 6:00 bis 20:00 Uhr:					
bis 20 Minuten	---	---	---	---	0,50 €	---
bis 30 Minuten	0,50 €	0,40 €	0,60 €	---	---	0,50 €
bis 1 Stunde	---	---	---	0,50 €	1,00 €	---
jede weitere30 Min: 0,50 €	...30 Min: 0,60 €	...30 Min: 0,60 €	...60 Min: 0,50 €	1,00 €	1,00 €
Tageshöchstsatz				5,00 €	10,00 €	7,50 €
Sonderregelungen	Mo-Sa: 20:00 bis 6:00 Uhr:					
	1,50 € je Einfahrt	1,50 € je Einfahrt	1,50 € je Einfahrt	Abend-Tarif: 1,00 € (19:00-8:00 Uhr)		
	Sonn- und Feiertage:					
	1,50 € /Einfahrt/Tag	1,50 € /Einfahrt/Tag	1,50 € /Einfahrt/Tag	Sonn- u. Feiert. (9:00-23:00 Uhr)		
Parkgebühr pro Monat:	60,00 €	50,00 €	82,00 €	36,00 €		
Semestervertrag				80,00 €		
Einfahrtshöhe				2,00 m		

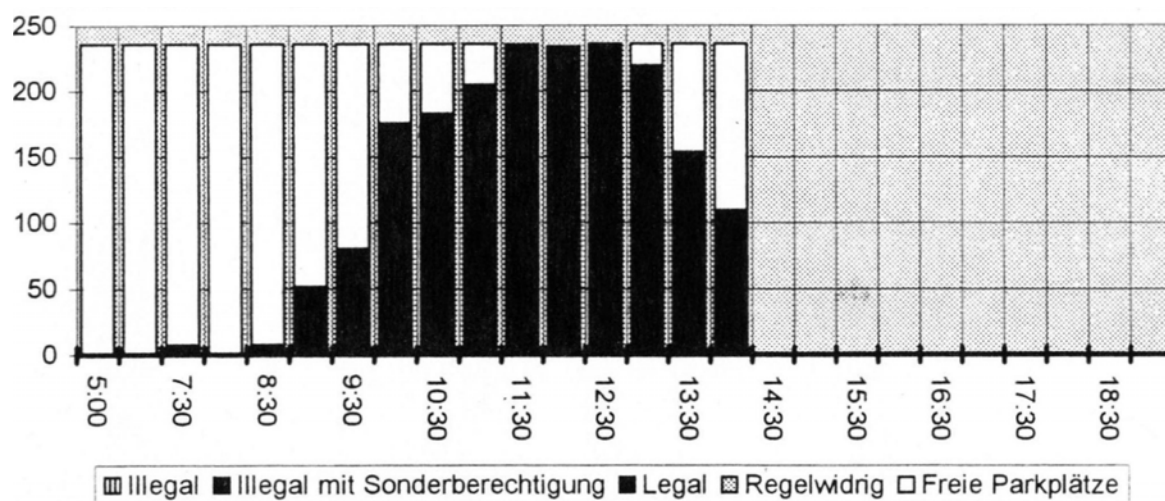
Anhang 11b

Auslastung Parkhaus König im Tagesverlauf an einem Dienstag und einem Samstag im Jahr 1995 (aus [1])



Auslastung im Tagesverlauf [Fz]

Parkhaus König, Dienstag, nachher

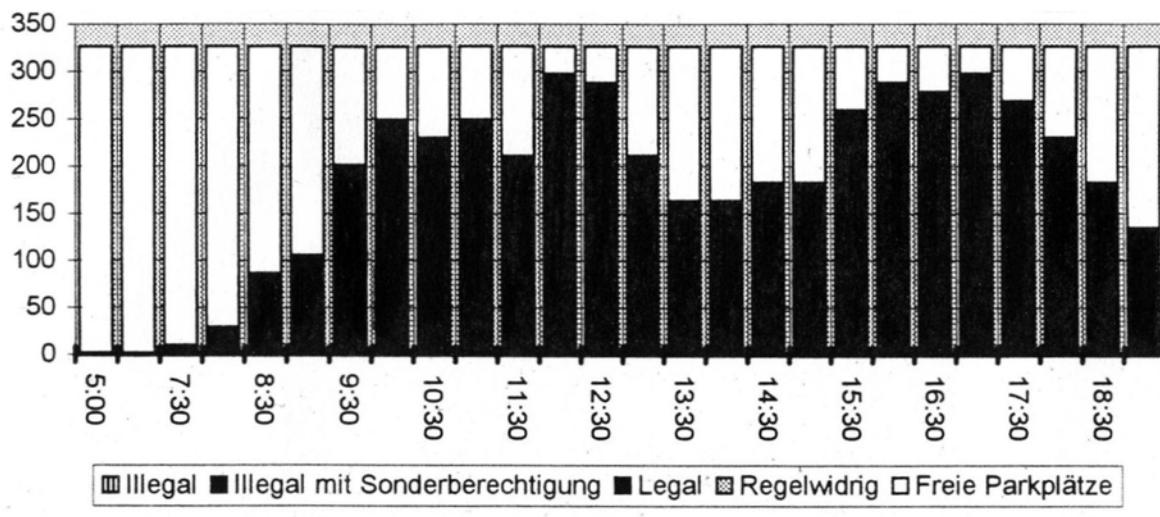


Auslastung im Tagesverlauf [Fz]

Parkhaus König, Samstag, nachher

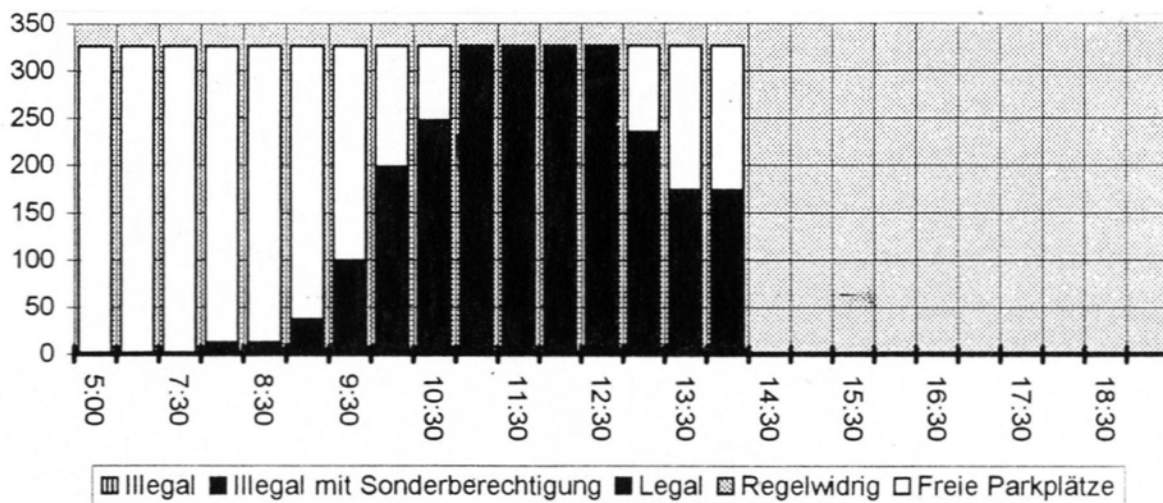
Anhang 11c

Auslastung Parkhaus Stadtgraben im Tagesverlauf an einem Dienstag und einem Samstag im Jahr 1995 (aus [1])



Auslastung im Tagesverlauf [Fz]

Parkhaus Stadtgraben, Dienstag, nachher

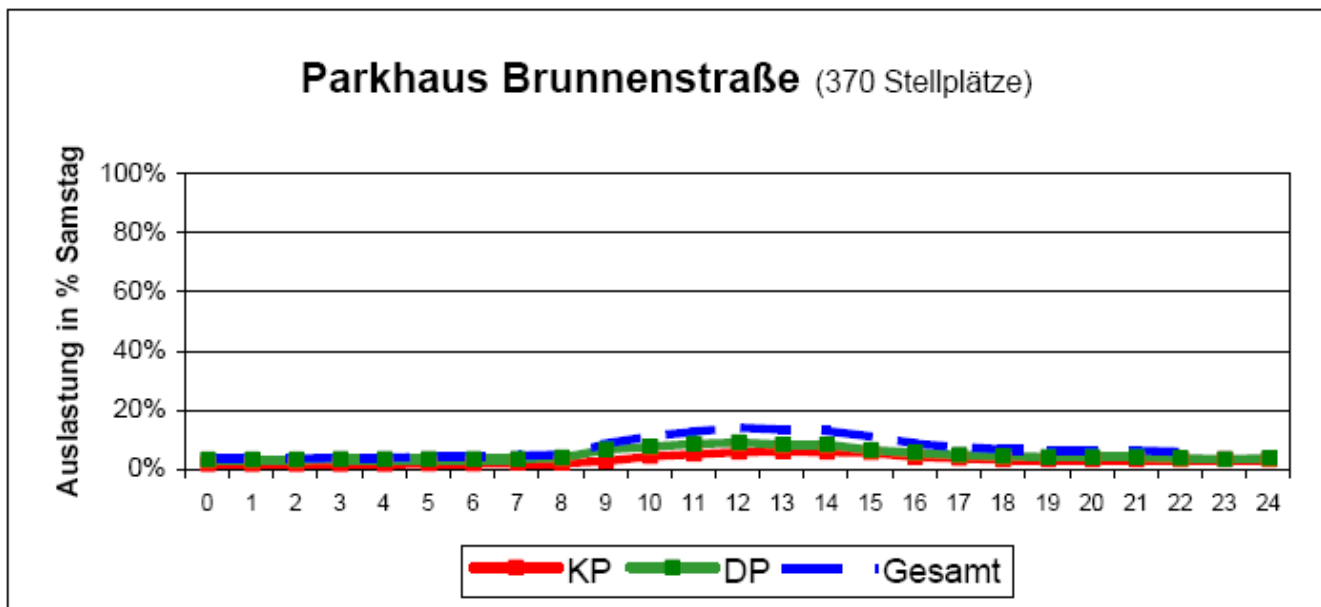
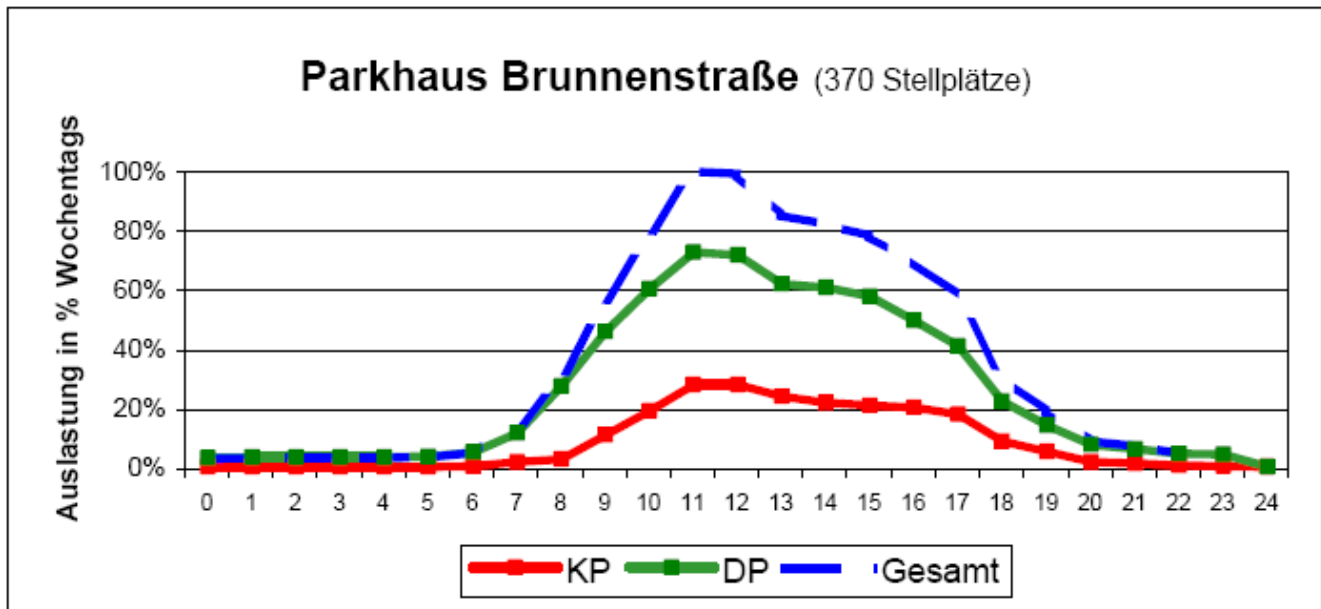


Auslastung im Tagesverlauf [Fz]

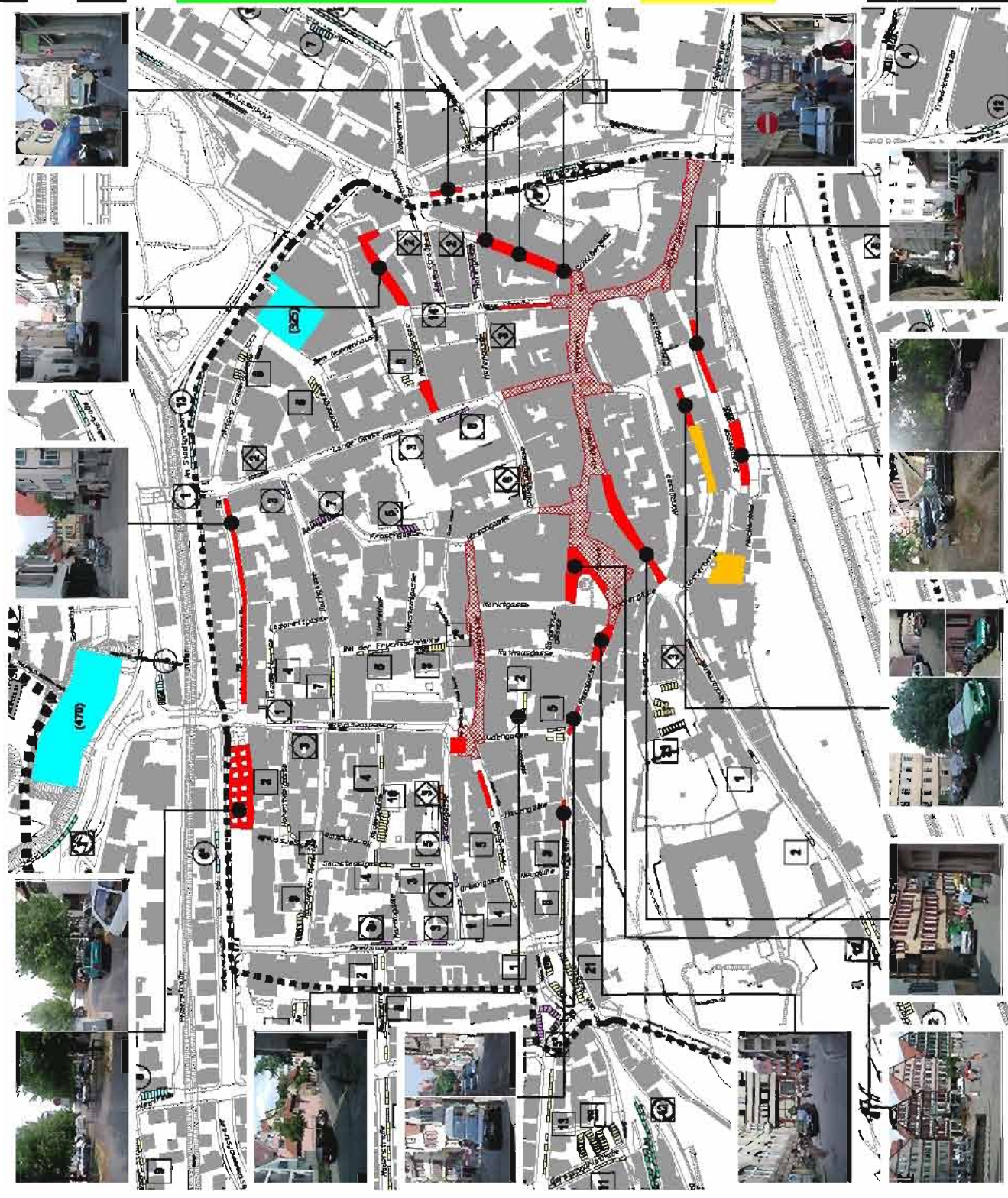
Parkhaus Stadtgraben, Samstag, nachher

Anhang 11d

Auslastung Parkhaus Brunnenstraße im Tagesverlauf wochentags und samstags (Parkraumgesellschaft Baden-Württemberg mbH, 2006)



ANALYSE PARKEN IN DER ALTSTADT



Bestand
 Bestandsplan
 Bestandskarte

Bestand

- Abgrenzung Territorium
 - Abgrenzung Fläche
 - Anzahl 0 (Dauerhaft) (DLE)
 - Anzahl 0 oder 1-2 (Teilweise) (TZ)
 - Anzahl 0 oder 0 (Ganzständig)
 - Anzahl 0 + 1-2 (F)
 - Anzahl 0-2 (Z)
 - Anzahl 0 + 1 (Langzeitparken) (L)
 - Anzahl 0 + 1 + 2 (LZ)
 - Öffentliches Dienstleistungsgebiet (D)
 - Öffentliches Dienstleistungsgebiet (D)
 - Öffentliches Dienstleistungsgebiet (D)
 - Traditionell (Z)
 - Parkhaus (Anzahl Parkplätze)
- Die Werte in () bezeichnen die Anzahl der Parkplätze in unterschiedlichen Situationen im Gebiet der betrachteten Fläche.

Analyse

- "Zentrale Parken" im öffentlichen Dienstleistungsgebiet
- Parken der Umwohnenden
- Parken der Unternehmen
- Mehrere Parken auf einem Grundstück

Kommunale
 03108/03353/04

Bestandsplan
 Bestandskarte

ANALYSE PARKEN IN DER ALTSTADT
 Auftrag 12

Maßstab: 0/100
 Herrmann Kuhn
 Datum: 22.09.2005

ANALYSE MOTORRADPARKPLÄTZE IN DER ALTSTADT

- Abgrenzung Innenstadt
- Abgrenzung Altstadt

Bestand

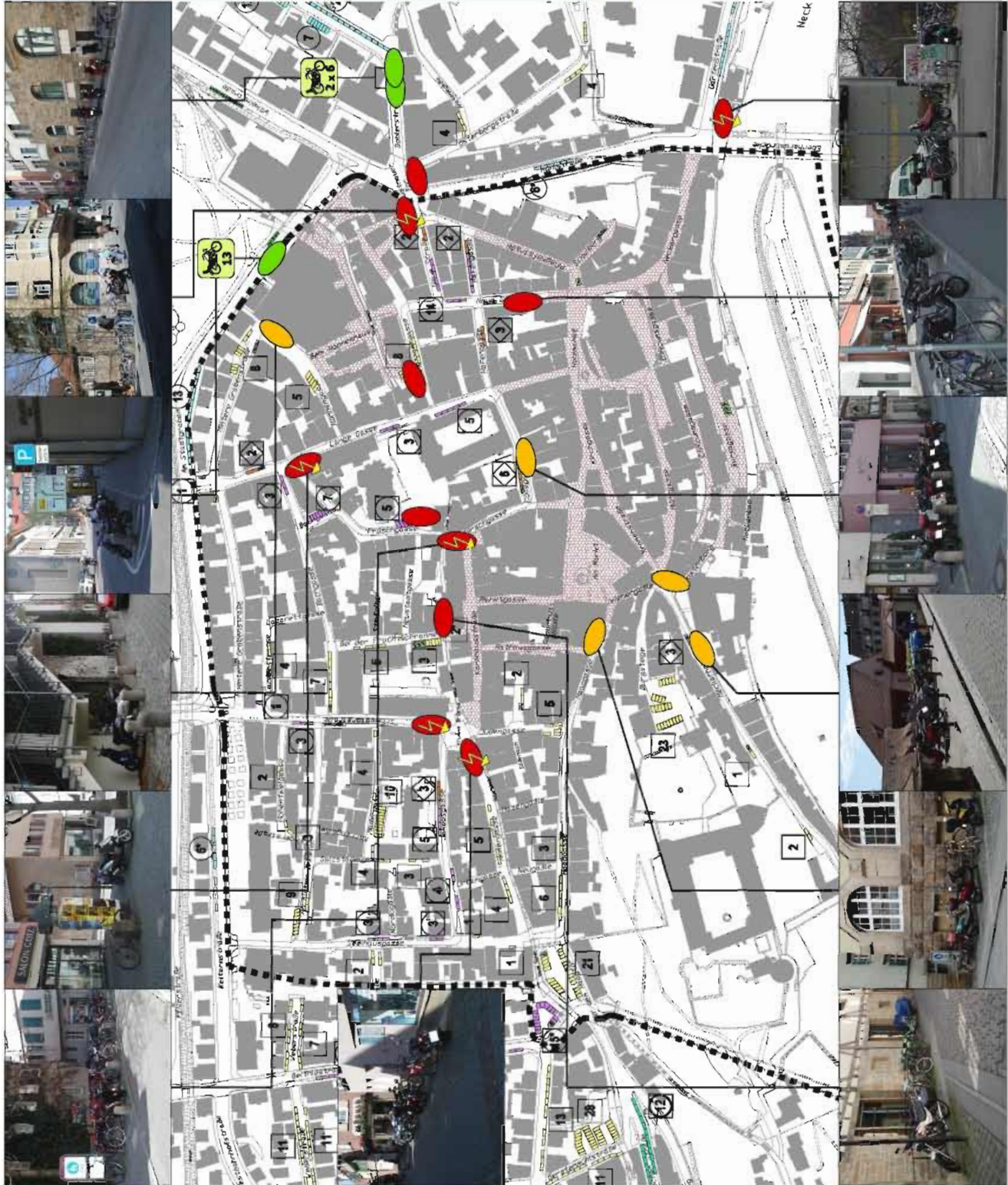
Stand: Oktober 2005

- Anzahl B (Bewohner) (1.63)
- Anzahl B oder LZ (Ladzone) (22)
- Anzahl B oder K (Kurzzeitparken) (57)
- Anzahl B + K (-)
- Anzahl K (2)
- Anzahl K + L (Langzeitparken) (-)
- Anzahl K + L + B (13)
- Ordnung, Behindertenparkplatz (19)
- Personl. Behindertenparkplatz (5) (Parkausweisnummer zugeordnet)
- Taxistand (2)

Die Werte in () bedeuten die Anzahl der Parkplätze im öffentlichen Straßenraum im Gebiet der historischen Altstadt.

- Flügelingerzone
- Ausgewiesene Motorradparkplätze
- "Wildes" Motorradparken - nicht störend
- "Wildes" Motorradparken - störend
- Konflikt mit abgestelltem Ruverkehr

Analyse



Tollingen
Universitätsstadt

Stadtplanungszentrum
Verkehrsplanung

Entwicklungsplan Innenstadt
ANALYSE MOTORRADPARKPLÄTZE
IN DER ALTSTADT
Anhang 13

Maßstab: ohne
Mannstab: Köln
Datum: 18.01.2006
FKV (Verkehrswissenschaftliches Zentrum) der Universität

